

PHOTOGRAPHISCHES WOCHENBLATT

Redigirt von J. GAEDICKE
Berlin W. 10.

Inhalts-Verzeichnis

Interessante Tricks in der Kinetographie	461
Vorführung von Autochrom-Diapositiven	462
Zur siebenzigjährigen Wiederkehr der Veröffentlichung des ersten photographischen Verfahrens, der Daguerreotypie	463
Repertorium: Die Vervielfältigung von Autochrombildern	465
Sensibilisirung für Infrarot	465
Pigmentbilder ohne Uebertragung	466
Chromverstärker	466
Bei der Redaktion eingegangen	467
Preisausschreiben	467
Patentliste	467

Das Photographische Wochenblatt erscheint wöchentlich Dienstags.
Jährlich viele Kunstbeilagen.

Bezugsbedingungen: Bezugspreis für In- und Ausland: Mk. 10 das Jahr
Mk. 5 das Halbjahr, Mk. 2,50 das Vierteljahr. Abonnements, die nicht 14 Tage vor dem
Ablauf des Quartals abbestellt werden, gelten als stillschweigend weiterlaufend.
Anzeigen: die gespaltene Petitzelle 30 Pf., Arbeitsmarkt 20 Pf. Dauerannoncen mit
entsprechendem Rabatt.

Sämtliche Anzeigen werden im „Offerten-Blatt“ (erscheint am 1. und 15. jeden
Monats) gratis aufgenommen.

Anzeigen sind bis Sonnabend Abend an den Verlag, Berlin W., Bendlerstr. 13
oder an die Druckerei von Bajanz & Studer, Berlin S., Alte Jacobstr. 84 einzusenden.
Verlag und Redaktion von J. Gaedicke, Berlin W., Bendlerstr. 13.

Man abonnirt bei der Geschäftsstelle Berlin W., Bendlerstr. 13
oder bei der Post (Post-Zeitungsliste alphabetisch eingeordnet).
Commissions-Verlag für den Buchhandel: Ed. Heinrich Mayer, Leipzig.

Neuheit!

Ein Versuch führt zu dauernder Verarbeitung

Neuheit!

Puck-Papier

(ges. geschützt)

(Matt, glatt, weiss)

(ges. geschützt)

Ein Entwicklungspapier nach Art der Gaslichtpapiere.
Der vollkommenste Ersatz für platingetonte Mattpapiere.

Preis M. 20,— p. Buch von 24 Bogen 50:62 cm oder in Rollen
von 64 cm Breite u. in beliebiger Länge.

Puck-Postkarten

(Matt, glatt, weiss)

Spezialfabrikat für Fachphotographen.

Kraft & Steudel, Fabrik photographischer Papiere, G. m. b. H.



Dresden-A., Dornblüth-Strasse 13.



ZEISS OBJEKTIVE



1:3.5 „TESSAR“ 1:4.5
1:6.3

PALMOS-KAMERAS



:: Man verlange Prospekt Pw. ::
Zu beziehen durch photogr. Handlungen sowie von
Berlin **CARL ZEISS**, London
Frankfurta.M. — JENA. — St. Petersburg
Hamburg — — — — — Wien

J. H. Annacker, Cöln

liefert im

**Wiederverkauf mit
Original-Rabatt**

Papiere und Postkarten nachstehender Firmen:

Bergmann & Co., Wernigerode.

E. van Bosch, G. m. b. H., Strassburg.

Chemische Fabrik auf Aktien vorm. E. Schering, Charlottenburg.

Fabrik phot. Papiere vorm. Dr. A. Kurz, A.-G. Wernigerode.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

L. Gevaert & Co., Aktien-Gesellschaft.

Ferd. Hrdlička, Wien.

Dr. phil. Rich. Jacobi, Berlin.

Kraft & Steudel, m. b. H., Dresden.

Neue Photogr. Gesellschaft, A.-G., Steglitz.

Noarpapierfabrik, G. m. b. H., Strassburg.

Rhein. Emulsionspapierfabrik, A.-G., Cöln-Ehrenfeld.

Roland Risse, G. m. b. H., Flörsheim.

G. Schaeuffelen'sche Papierfabrik, Heilbronn.

Trapp & Münch, G. m. b. H., Friedberg.

Vereinigte Fabriken phot. Papiere, Dresden-A.

Hüttig-, Dr. Krügener- Wünsche-, Zeiss- Palmos-Cameras

liefert jetzt die

„ICA“

Aktiengesellschaft Dresden,

Vereinigung obiger Firmen.

Aktienkapital: 3 Millionen Mark

Die diesjährigen Kataloge der genannten Firmen bleiben in Kraft

Rheinische Trockenplattenfabrik

J. B. Gebhardt, Köln,

Pantaleonswall
No. 18.

empfeht seine seit langen Jahren rühmlichst bekannten

höchstempfindlichen Platten

von sauberster und gleichmässigster Maschinenpräparation

Billig Preise.

Prompte Bedienung.

Eigene Emulsionsfabrikation seit 1881.

Trapp & Münchs

Matt-Albumin-Kunstdruck-Papiere

sind von überraschend schöner Wirkung!

Verlangen Sie **Musterpaket** (sortirt) franko für Mk. 1,—.

Trapp & Münch, Friedberg (Hessen).

Aktiengesellschaft für Trockenplattenfabrikation
vormals

Westendorp & Wehner, Köln a. Rh.,

empfiehlt alle Arten von

TROCKENPLATTEN

in hervorragender Qualität.

Spezialitäten :

Momentplatten höchster Empfindlichkeit,

„**Color**“, farbenempfindlichste Momentplatte,

Röntgenplatten.

Jüngste Auszeichnung: Düsseldorf 1902 Goldene Medaille.

Goldene Medaille.

Haas-Raster

anerkannt erstklassig.

Reparatur beschädigter Raster.

Linien- und Kornraster

Dreifarbendruckraster □ **Universaldrehraster**

werden in der deutschen Reichsdruckerei
k. k. Oesterreich, Kaiserl. russischen Staats-
druckerei, im Königl. bayer. typographisch.
Bureau des Kriegsmisteriums, sowie in allen
grossen Anstalten im In- u. Ausland verwendet.

**Jede Grösse. Linienweite und
Winkelung sofort lieferbar.**

Fabrik und Lager: **Telegr.-Adr.**

Telephon

no. 920.

J. C. HAAS,

Hetzhaas
Frankfurt-
main

Frankfurt a. M., Zeisselstr. 11.

Neu erschienen:

8. Auflage von
Erste Anleitung
— zum —
Photographiren.

Von Johannes Gaedicke.

8° 4½ Bogen mit 30 Illustrationen im Text

Bruttopreis 0,50 Mark

— mit hohem Rabatt —

— Bei gleicher Vollständigkeit —
billigstes Lehrbuch für Anfänger

**Für den Händler
besonders geeignet**

da der völlig neutrale Text frei ist
von Reklame für einzelne Firmen

Zu beziehen durch:

— Verlag des —
Photograph. Wochenblattes
BERLIN W., BENDLER-STR. 13.



Preisgekröntes
Universal-Objektiv
 höchster
 Vollkommenheit

F:6,5

Neueste Preisliste gratis
 und franko; Auskünfte
 bereitwilligst.

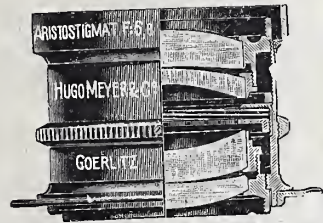
Aristostigmat

D. R. P. 125 560.

Zu haben bei
billigsten Preisen
 in allen modernen
 Fassungsarten.

F:5,5

Opt. mech. Ind.-Anst.
Hugo Meyer & Co., Goerlitz



Tannen- Papiere und Postkarten

der

Fabrik photograph. Papiere vorm. Dr. A. Kurz,
 Akt.-Ges., Wernigerode a. Harz.

- | | |
|---|---|
| <p>1. Glänzendes Celloidinpapier</p> <p>2. Matt-Papiere: Einfache und doppelte Stärke; grob und fein Korn; weiss und chamois Färbung; für Platintonung jeder Art.</p> <p>3. Auro-Matt-Papier für Gold-tonung in getrennten Bädern mit nachfolgender Fixage im Tonfixirbade.</p> | <p>4. Photogr. Postkarten, glänzend und matt, für Goldtonung und Platintonung jeder Art.</p> <p>5. Gelatine = Aristo = Papier.</p> <p>6. Confixirbad, konzentriert, für Matt-Tannen papiere und Platino-Postkarten.</p> |
|---|---|

Der alte, bewährte Ruf unserer Fabrikate garantiert
gleichmässige Qualität, vorzüglichste Eigenschaften,
 verbunden mit *einfachster Behandlung* und *haltbaren*
Resultaten.

LUMIÈRE Violett-Etikett-Platte

7 mal so empfindlich wie die normale, mit feinstem Korn und schleierfrei!!
für Kinderporträts } dem Berufsphotographen
„ Winteraufnahmen } unentbehrlich.

LUMIÈRE Autochrom-Platte

Vereinfachte Behandlung!

Ermässigte Preise!

In jeder Kamera verwendbar!

empfehlte die

A. G. **A. LUMIÈRE** ET SES
FILS

Ehrenpreis Dresdener Ausstellung 1909 **LYON** (Frankr.)

Allgemeines Rezeptbuch sowie einzelne Prospekte frei auf Verlangen.

Depot: Firma Lumière, Mülhausen i. E.

INTERNATIONALE PHOTOGRAPHISCHE
AUSSTELLUNG IN DRESDEN 1909.

Das Diplom zur Goldenen Medaille
erhielt die

Platino-Union G. m. b. H.

Wien, IX. Severingasse 11.

Die Ostera-Platin-Papiere sind das vornehmste
Ausdrucksmittel der photographischen Technik.

□ Photographisches □
Wochenblatt

Redigirt von J. Gaedicke, Berlin W.
Bendlerstrasse 13.

Erscheint wöchentlich Dienstags

35. Jahrg.

Berlin, 23. November 1909.

Nummer 47

Interessante Tricks in der Kinetographie.

Von Fred. Hood, Charlottenburg.

(Schluss.)

[Nachdruck verboten.]

Der Mann erstaunt über das merkwürdige Verhalten des Rauches; er nimmt die Flasche in die Hand und betrachtet sie aufmerksam. Wiederum nimmt er das Vergrößerungsglas auf und schaut durch das Glas hindurch. Auf dem Film erscheint die Flasche in riesiger Vergrößerung, und innerhalb derselben springt die kleine Fee umher und klopft an das Glas, auf dass man sie herauslasse.

Natürlich kann man das Mädchen nicht zum Zwecke der Aufnahme in die grosse Requisitenflasche steigen lassen. Wie sollte sie durch den engen Hals hinein und wieder herauskommen. Man erreicht den Effekt, indem man zunächst auf den Film eine ganze Reihe von Aufnahmen des leeren Requisites und dann auf denselben Films das Spiegelbild des Mädchens, und zwar derart, dass das Bild sich stets innerhalb der Flaschenumrisse befindet. Das Mädchen kann auf der für sie bestimmten Plattform allerlei Sprünge ausführen — es wird bei dieser Anordnung immer so erscheinen, als ob sie in der durchsichtigen Flasche herumspränge.

Der Raucher zerschlägt die Flasche, und das Mädchen erscheint plötzlich auf dem Tabakkasten. Es bückt sich und holt hinter dem Kasten ein Päckchen Zigarretten hervor; sie öffnet es und reicht artig dem Manne eine Zigarette, der sie entzündet.

Wie kommt aber die kleine Fee beim Zertrümmern der Flasche auf den Tabakkasten? Nach dem Zertrümmern der Flasche wird der Apparat abgestellt. Das Mädchen steigt auf den Requisitenkasten, ihr Bild erscheint im Spiegel, der Apparat tritt in Tätigkeit und nimmt das Spiegelbild auf. Das gleichfalls im Spiegel erscheinende Zigarettenpaket besitzt in Wahrheit riesige Dimensionen. In dem Moment, wo das Mädchen dem Paket eine der Zigarretten entnimmt, um sie dem Raucher zu reichen, wird der Apparat wieder eingestellt, um aufs Neue in Aktion zu treten, wenn der Raucher eine wirkliche Zigarette zur Hand genommen hat.

Der Mann bläst der kleinen Fee Rauch ins Gesicht und entzündet ein Streichholz, vor dem das kleine Wesen ganz erschreckt flieht. Sie will sich rächen und schleicht zur Streichholzbüchse hin.

mit ausserordentlicher Geschwindigkeit zersetzt. Ferner macht er auf einen Irrtum aufmerksam, der sich in die Lehmann'sche Vorschrift vermutlich durch einen Druckfehler eingeschlichen hat, indem der Zusatz von Silbernitrat auf 5 ccm statt 5 Tropfen angegeben wird. Die korrigirte Vorschrift heisst:

Destillirtes Wasser	100 ccm
Lösung von Alizarinblau 1:500	2 ccm
Lösung von Nigrosin B 1:500	1 ccm
Konzentrirtes Ammoniak	1 ccm
2,5% ige Lösung von Silbernitrat	5 Tropfen

Ein Zusatz von 5 ccm der Silbernitratlösung würde das Alizarinblau sofort zerstören.

(Photo. Revue, 7. November 09, S. 152.)



Pigmentbilder ohne Uebertragung von Walter Hall. Der Verfasser macht auf ein allerdings schon lange bekanntes Verfahren aufmerksam, das beim Pigmentprozess die Uebertragung ganz ausschaltet. Es besteht darin, dass man das mit Bichromat sensibilisirte Pigmentpapier von der Rückseite unter einem Negativ kopirt und dann einfach in warmem Wasser entwickelt. Wenn die Sensibilisirung durch Eintauchen des Pigmentpapiers in die Bichromatlösung vorgenommen ist, so hält die gelbe Farbe des Papieruntergrundes die Wirkung des Lichtes auf die Pigmentschicht stark zurück und man muss sehr lange kopiren. Daher ist es besser das Pigmentpapier nur auf der Schichtseite durch zwei Minuten langes Ueberpinseln mit der Bichromatlösung zu sensibilisiren. Auch in diesem Falle muss man länger kopiren als bei dem gewöhnlichen Verfahren, weil das Papier auf das Licht abschwächend wirkt. Die Verlängerung der Kopirzeit, die von der Lichtdurchlässigkeit des Papiers abhängt, muss

man ausprobiren. Das Verfahren ist nicht anwendbar, wo es auf absolute Richtigkeit des Bildes ankommt, denn die Bilder sind seitenverkehrt, wenn sie nicht mit einem umgekehrten Negativ kopirt sind.

(Photography & Focus 9. November 09, S. 380)



Chromverstärker von C. Welborne Piper. Die Methode der Verstärkung unter Verwendung von Chromaten ist sehr populär geworden. Es ist aber nicht allgemein bekannt, dass es noch einen einfacheren, wenn auch langsameren Prozess zu gleichem Zwecke gibt. Man braucht ein Negativ nur in eine reine Lösung von Kaliumbichromat zu legen, um innerhalb einer Stunde eine merkbare Zunahme der Dichte und in mehreren Stunden eine starke Wirkung wahrzunehmen. Selbstverständlich muss gut ausgewässert werden, um die gelbe Farbe der Chromate zu entfernen. Nach dem Trocknen hat der Silberniederschlag des Negativs eine leicht braune Farbe. Wenn man vor dem Trocknen das Negativ in einen Entwickler legt, so wird die Farbe viel dunkler und das Negativ deckender. Taucht man das Negativ statt dessen aber in ein Fixirbad, so verschwindet die Deckkraft und das Negativ geht auf seine ursprüngliche Dichte zurück. Was für eine Verbindung hier entsteht, ist nicht ermittelt. Der Verfasser meint, es schiene ihm etwas anderes als im Ozobromprozess. Der Fehler des Prozesses ist, dass eine sehr kräftige Verstärkung eine Zeit des Eintauchens von 12 Stunden erfordert und dass das endgiltige Negativ nicht so sauber und so schwarz ist wie bei der gewöhnlichen Methode und auch ein gröberes Korn zeigt. Das Verfahren kann also nur in Ausnahmefällen Verwendung finden, jedoch ist es wissenschaftlich interessant.

(Brit. Journ. 5. November 09, S. 857.)



**Bei der Redaktion
eingegangen**

Die bekannte Firma Emil Bühler, Fabrik photographischer Papiere, Schriesheim-Heidelberg, hat für ihr direkt kopirendes Kohlepapier eine ausführliche und sehr klare Gebrauchsanweisung herausgegeben. Einleitend werden die Vorzüge und die Einfachheit des Arbeitens mit dem direkt kopirenden Kohlepapier geschildert. Dann folgen kurz gefasste Arbeitsvorschriften über die Auswahl der geeigneten Negative, das Sensitiren, das Kopiren, das Entwickeln, das Härten, das Lackiren, das Aufziehen und die Retusche. Das kleine geschmackvoll ausgestattete Heftchen kann jedem Liebhaber moderner Kopirverfahren warm empfohlen werden. Es sei noch hinzugefügt, dass die beigelegten Probestücke in Schwarz und Sepia hervorragend schön sind.

Dr. Fr. Limmer.

Preis Ausschreiben

Wir verweisen auf das letzte der diesjährigen Preis Ausschreiben der Leonar-Werke, Arndt & Löwengard, Wandsbek, das den besten Leistungen auf ihren Gaslicht-Papieren und Postkarten — das neue Porträt-Gaslichtpapier einbegriffen — gilt. Die Einsendungen müssen bis zum 31. Dezember in Händen der genannten Firma sein. Die näheren Bedingungen enthält die Broschüre »Die Sensation der Amateurphotographie des Jahres 1909«. Diese Broschüre wird durch die Händler abgegeben und wird auf Wunsch auch kostenlos durch die Leonar-Werke versandt.

Patentliste

(Schluss.)

Patenterteilungen:

No. 215 073. Lichtdruck - Umdruckverfahren.
Oskar Wolff, Leutzsch b. Leipzig.

No. 215 585. Wechsel- und Fördervorrichtung für Automaten zum Herstellen von Photographien.
Harry Wolff, Paris.

No. 215 647. Objektivverschluss für Reflexkameras, der mit der Bewegungsvorrichtung für den Spiegel gekuppelt ist und mit dieser zusammen selbsttätig in die Bereitschaftstellung zurückgeht.
Lodewyk Jan Rutzer Holst, Brooklyn, und Louis Borsum, Plainfield New Jersey, V. St. A.

No. 215 648. Kinematographischer Aufnahmeapparat für Röntgenbilder. Reiniger Gebbert & Schall, A.-G., Erlangen.

No. 215 803. Rouleau-Verschluss. Ross Limited, London.

No. 215 649. Photographische Platte für Röntgenaufnahmen Heinz Bauer, Berlin, Lützowstr. 106.

No. 215 520. Verfahren zur Herstellung von Bildern in chromathaltigen Schichten durch Kontakt mit aus Metallen bestehenden durch Belichtung entstandenen Bildern. Thomas Manly, London.

No. 215 521. Verfahren zur Herstellung von Pigmentbildern durch Kontakt mit solchen Bildern, die aus Silber oder oxydablen Silbersalzen bestehen. Neue Photographische Gesellschaft, A.-G., Steglitz b. Berlin.

No. 216 025. Vorrichtung zum Aufnehmen und Wiedergeben von einer Bildfläche in ihre beiden Dimensionen erfüllenden Reihenbildern. Dr. Otto Bryk, Wien.

No. 216 081. Verfahren zum Herstellen der Negative für plastisch wirkende lebende Photographien auf Bildbändern in zwei nebeneinanderliegenden Reihen, sodass jede Reihe nur die halbe Bildbreite einnimmt. Charles Dupuis, Vincennes, Frankreich.

No. 216 185. Klappkamera mit doppeltem Auszug und sich selbsttätig aufrichtendem Objektivträger. Arndt & Löwengard, Wandsbek.

No. 216 236. Vorrichtung zum Zentriren der Bilder bei Kinematographen, bei welcher die den schrittweisen Vorschub des Bildbandes bewirkende Schalttrommel in einem feststellbaren Drehgestell gelagert ist. Messer's Projektion G. m. b. H., Berlin.

No. 216 237. Flachfilmpackung mit einem Filmträger aus zickzackförmig gefaltetem Band, auf welchem die einzelnen Filme längs einer ihrer Kanten befestigt sind. Joh. Georg Schneider, Würzburg, Ludwigskaai 17.

No. 216 325. Rouleauxverschluss für photographische Apparate mit zwei in bezug aufeinander einstellbaren und miteinander gekuppelten Rouleaux,

die gleichzeitig aber mit geschlossenem Schlitz aufgezogen werden, worauf das eine Rouleaux selbsttätig zur Ruhe kommt, während das andere behufs Bildung des Schlitzes weiter bewegt wird. Alfred Woods, Kingston on Thames, Surrey

No. 216326. Feuerschutzvorrichtung für Kinetographenbildbänder mit einer elektromagnetisch betriebenen Verschlussklappe im Strahlengang der Beleuchtungsquelle. Eugène Louis Amédée Lertourné, Rouen, Frankr.

Gebrauchsmuster:

No. 387879. Filmpackung. Franz H. Lehnert, Dresden-Plauen, Bismertstr. 33.

No. 388272. Einschnappfeder für die Unendlichkeitsstellung an photographischen Apparaten mit Vorrichtung zum Anbringen einer Skala. Fa. Dr. R. Krügener, Frankfurt a. M.

No. 389616. Schieber für Kassetten, welche Stereoskop-, Teilaufnahmen und Doppelgängerbilder mit einem Objektiv gestattet. Fritz Schultheiss, St. Georgen, Schwarzwald.

No. 390073. Fernauslöser für photographische Verschlüsse, welche mit Drahtauslöser versehen sind. William Hammer, Dresden, Zöllnerstr. 18.

No. 390083. Objektivbrettschlitten mit ausrückbarer Zahnstange. Emil Wünsche, A-G. für photographische Industrie, Reick bei Dresden.

No. 390084. Lichtschlitta für photographische Kameras. A. Hch. Rietzschel, G. m. b. H., Optische Fabrik, München.

No. 390080. Vorrichtung zur Herstellung von Kopien photographischer Platten. Jean Feegers, Crefeld, Uerdingerstr. 49.

No. 390830. Vorrichtung zur gleichzeitigen Belichtung von zwei Röntgenplatten. Fa. C. Stiefenhofer, München.

No. 390818. Schale zum Entwickeln photographischer Bilder und Lichtpausen sowie zu ähnlichen Zwecken. Felix Jacobsohn, Danzig, St. Elisabethwall 7.

No. 392202. Flachfilmpackung. Johann Georg Schneider, Würzburg, Malersgasse 2.

No. 392479. Objektivverschluss mit elektrischer Betätigung. Fritz Schelper, Dresden, Flemmingstrasse 16.

No. 392482. Vorrichtung zur Auslösung von Momentverschlüssen und Zündung von Blitzlicht. Fa. Friedo Wiesenhavern, Hamburg.

No. 392710. Lichtschacht für Reflexkameras. Anton Meyer, Abtnaundorf b. Leipzig.

No. 392712. Durch Federspannung in Betrieb zu setzender photographischer Objektivverschluss

(Rapidsektorenverschluss, dessen Lamellen sich sprungweise öffnen und schliessen, sowie beim Öffnen stets die grösste Oefnung des Verschlusses erreichen. Emil Wünsche, Akt.-Ges. für photographische Industrie, Reick b. Dresden.

No. 392713. Photographischer Objektivverschluss (Rapidsektorenverschluss) mit Vorrichtung zum Öffnen der Lamellen ohne Behinderung des event. gespannten oder eingestellten Verschlusses. Emil Wünsche, Akt.-Ges. für photographische Industrie, Reick b. Dresden.

No. 39273. Federnder Halter für Metallauslöser an Verschlüssen photographischer Apparate. Fabrik photographischer Apparate auf Aktien vorm. R. Hütig & Sohn, Dresden.

No. 393160. Photographischer Momentverschluss. Herm. Dräger, Mühlheim a. Rh., Rheinstrasse 2.

No. 393166. Photographischer Verschluss mit drehbarem Auslösestück. F. Deckel, München, Mozartstr. 17.

No. 392735. Negativ-Beobachtungkasten für photographische Platten verschiedener Grösse. Siemens & Halske, Akt.-Ges., Berlin.

No. 393167. Photographir-Schablone. Fritz Immeyer, Berlin, Marienstr. 13.

No. 394115. Irisblendensicherung. Gustav Geiger, München, Maximilianplatz 16.

No. 394532. Bildband für Kinematographen mit mehr als einer Bildreihe. Carlo Rossi, Turin.

No. 394533. Negativbildband mit nebeneinanderstehenden Bildern einer scenischen Darstellung. Carlo Rossi, Turin.

No. 394541. Auslöser für photographische Apparate mit durch Elektromagnet betätigter Bewegung des Zeit- und Momentverschlusses. Oskar Schmeisser, Hamburg, Hobenfelderallee 6.

No. 393521. Künstliche Lichtquelle mit einstellbarem Lichtschirm und Reflektor für photographische Zeitaufnahmen von kürzerer oder längerer Expositionsdauer. Isiael Glückmann, Königsberg i. Pr., Steindamm 154.

No. 393658. Membran-Lichtpausapparat. Alexander Schiefelbein, Wongrowitz.

No. 394044. Vorrichtung zum Halten von plattenförmigen Körpern, insbesondere photographischen Platten. Paul Bahrs, Essen a. d. Ruhr, Alexanderstr. 10.

No. 394051. Entwicklungsdose. August Walther S. Moritzdorf b. Dresden.

Visitenkarten höfll. abgegeben bei der geehrten Kundschaft:

Goltz & Breutmann

— Dresden A. Pillnitzer Strasse 49. —
Spiegel-Reflex-Kamera
„Mentor“ und „Klein-Mentor“.

PHOTOCHEMIE G. m. b. H.

Berlin N., Stolpischstr. 53.
Fabrik photographischer Papiere und Reproduktionen
Marke „Radium“.

KPACKSTEDT & PÄTHER

G. m. b. H. — Hamburg—Eppendorf
ANSICHTS-POSTKARTEN von hervorragendem Farberreiz. Paris. New-York Wien.

A.H. RIETZSCHEL, G. m. b. H.

Optische Fabrik MÜNCHEN.
Objektive „Linear“ und „Paryt“-Anastigmat-
Apparate „Clack“ u. „Tip“. Katalog Nr. 134 gratis.

R. DÜHRKOOP

BERLIN W., U. d. Linden 10.
500 Helio-Gravuren berühmter Zeitgenossen.
pro. Blatt M 4. * Verzeichnis unberechnet u. frei.

Frei

DIE FOCO-DOSE

Ist ein idealer Entwicklungs-
apparat für jeden Photographen.
LOUIS LANG, DRESDEN 9

Carl Ernst & Co. A.-G.

Berlin SO. 16, Rungestrasse 19
Fabrik fotogr. Karten
zum Aufkleben und Einstecken von Bildern, Albums,
Vignetten, Schutzcouverts, Papierwaren jeder Art

Valentin Linhof, München 219,
Päcisions-Kameras u. Sektoren-
Verschlüsse Stereo-Kameras 9x14

Photographie-Karten

billigst direkt an Fachphotographen
Alex. Lindner, Berlin SW. 47
Elektr. Betrieb Grossbeerenstr. 34

„ICA“

Actiengesellschaft Dresden
Vereinigung der Camerafabriken
Hüttig, Dr. Krügener, Wünsche, Zeiss-Palmos.

Oskar Rommel & Co.,

Nerchau bei Leipzig.
Kartonpapier- u. Photographiekartenfabrik.
Altrenommierte Fabrik von photograph Kartons und
Karten aller Art für Fach- u. Amateurphotographie.
Stets Neuheiten! Bemusterung auf Wunsch!
Liefg. ausschl. an Handlungen u. Fachphotographen.

Chr. Harbers, Leipzig, Weststr. 39.
Spezialhaus für Fachphotographen.

Rival- { Bromsilb-Postk. pr. 1000 St. net. M 18,50
Gaslicht „ 1000 „ „ „ 22,50
eingl. Schutzm. Papiere u. Platten laut Nettoliste
Proben und Nettoliste gratis und franko.
Telegramm »Harbers« Fernruf 2191.

Trockenplattenfabrik „Berolina“

J. Gebhardt
Berlin-Niederschönhausen.
„Ultra-Record W“, beste Porträtplatte, orthochr.,
abzieh., photomech. Platten, Phot. Papiere u. Postkt.

Schulze & Billerbeck

Optisch-mechanische Werkstätten
Berlin SO. 36, Reichenbergerstr. 121.

Otto Giese, Magdeburg W.

Blitzlichtfabrikate!
(Patronen, Lampen, selbsttätige Rauchfänger,
Pulver, Magnesium in Pulver-Band- und Drahtform.)
Preisliste mit Blitzlichtbroschüre kostenfrei.

Johannes Herzog & Co.,

Hemelingen bei Bremen,
Trockenplatten- und Filmfabrik.
Neu! **Presso Filmpack** Neu!
4 1/2 x 6, 8 x 10 1/2, 9 x 12, 10 x 12 1/2, 10 x 15 cm

Alfred Brückner

Fabrik photographischer Apparate
Rabenau bei Dresden.

Direkt kopierendes **KOHLE-PAPIER,**
ARISTO-PAPIER { Concordia glanz
Mignon matt
EMIL BÜHLER, SCHRIESHEIM b. HEIDELBERG

Künstler-Vereinigung **Veronika,**
Berlin S. 42, Oranien-Strasse 140, liefert
die besten **Sepia-Bilder:**
60 x 100 M 16,50; 60 x 90 M 15,— nur Einzel-Kniestück
od. -Figur od. Einzel-Brustbild nach guter Originalplatte.

Arbeitsmarkt.

Zeile 20 Pfennige.

Offene Stellen.

Gesucht ein tüchtiger **Kopierer** zum sofortigen Antritt. Referenzen zu richten an **R. Przibill**, Altorf a. Elbe, Reichenstr. 18.

[3525]

Für sofort gesucht ein strebsamer, tüchtiger junger Mann, der neuzeitlich arbeitet als **Gehilfe für Alles**. Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche und Bild zu senden an **Fr. Hübner**, Konstanz, Bodanstr. 15.

[3526]

Einen **Refuscheur** mit gutem Formenverständnis für Negativ und Positiv bis Kabinetgröße, sucht zum 1. Dezember event. früher dauernden Posten. Offerten mit Gehaltsangabe an photographisches Atelier **Broecker**, Rossleben (Prov. Sachsen).

[3527]

Gesuchte Stellen.

Tüchtiger Gehilfe für Alles, 23 Jahre alt, selbst. in allen Fächern der Photographie sowie Aufnahmen in und ausser dem Hause, sucht zum 1. Dezember event. früher dauernden Posten. Offerten mit Gehaltsangabe an photographisches Atelier **Broecker**, Rossleben (Prov. Sachsen).

[3528]

Tüchtiger Photograph sucht Stellung als **i. Kopierer und Laborant**. Gehalt 80 Mark. Gefl. Offerten erbeten an **P. Rinnert**, Görlitz, Jauernickerstr. 9.

[3529]

PORTRÄT-ZEICHNER UND MALER

Aesthetik, psychologische Physiognomie etc. eingehend studiert, sucht Beschäftigung. **Ernst Sauer**, Porträtmaler, Haspe i. W., Talstr. 2. [1550]

Photographisches Atelier

Mein seit Jahren mit gutem Erfolg bestehend. in **Muskau**, in bester Geschäftslage, an der Hauptstrasse direkt am Bade gelegen, ist umständehalber zum 1. Juli 1910 anderweitig zu vermieten. Tüchtigen, jungen Anfängern bietet sich Gelegenheit zur Gründung einer sicheren Lebensstellung. Möblierte Wohnung mit voller Pension vorhanden, für Verheiratete Wohnung nach Bedarf. Anfragen an den Besitzer **Josef Klenner**, Bad Muskau (Oberl.) erbeten. [1552]



Gressner's unnachahmliche Sitzauflage aus Filz für Stühle und Schemel D. R. G. M. verhütet das Durchscheuern u. Glänzendwerden der Beinkleider. Ueber 50 000 Stück in 10 500 Büros eingeführt Deutsche Bank 850 St. Preisliste frei v. **Heinr. Gressner**, Steglitz - Berlin 640. Neu: Nadelkissen und Briefmarken-Anfeuchter aus Filz.

Photograph. Atelier

nebst Wohnung sofort zu vermieten. Näheres **J. N. Brodersen**, Satrup i. Angeln. [1551]

Blitzlicht-Saison!

Geka - } Kugelblitze
Helios - } Momentkapseln
Torpedoblitze

Geka-Zeitlichtpatronen

taucharm, Brenndauer 2—120 Sekunden, für Innenaufnahmen und Gruppen.

Aufochrom. Zeitlichtpatronen.

Raucharmes Zeitlichtpulver.

Panchromat. Zeitlichtpulver.

GEKA-WERKE

OFFENBACH

Dr. Gottlieb Krebs,
G. m. b. H.



Goldene Medaille Dresden 1909.

Gewissenhafter **Neg.- und Pos.-Refuscheur** sowie II. Operateur, welcher eine wirklich brauchbare, zeitgemässe Aufnahme zu machen versteht, sucht per sofort Engagement. Offerten an **P. Diener**, Naumburg (Saale), Jägerplatz 18. [3530]



Zu beziehen durch die Handlungen
film-Streckhalter, Film-Hantel-Stiel-
und Ringklemmen Dreikrall-Platten-
halter. Engros und Export.
August Chr. Kitz, Frankfurt a. M

BRESLAU, Tauentzienstr. 32, nahe Tauentzienplatz
Photogr. Atelier bish. von Frl Marie Müller
innegehabt, elektr. Aufzug
mit Nebenräumen, preiswert
per 1. 4. 10 oder früher **zu vermieten.** [1548]

In unserem neuerbauten Geschäftshaus, beste Gegend der Kröpelinertor-Vorstadt ist per 1. Dezember oder später ein grosses, der Neuzeit entsprechendes

photographisches Atelier zu vermieten.

[1545]

Frederstorf & Baade, Rostock.

Dr. Struve & Soltmann.

Fernsprech-Anschluss
Amt 4, No. 1641.

BERLIN SW., Hollmannstr. 25.

Depeschen-Adresse
Sodawasser

Destilliertes Wasser

60—65 Liter 1,30, 30 Liter 0,70 excl. Ballon, nach ausserhalb $\frac{1}{1}$ Ballon 1,50.

Anerkannt die Besten
Diapositiv-Platten

GUILLEMINOT

Silber-Lactat-Platten für Projektion.

Reinste Schicht!

Leichte Behandlung!



**R. Guilleminot,
Boespflug & Co.**
Fabrikanten, **PARIS,**
22 rue de Chateaudun.

Franko-Mustersendungen
auf Verlangen.



Bücheranzeige.

H. W. Vogel, Das photographische Pigmentverfahren (Kohle-
druck). IV. völlig veränderte Auflage. Bearbeitet von Paul
Hannecke.

Fr. Loescher, Vergrössern und Kopiren auf Bromsilber-Papier.

Vorrätig in der Expedition des „Photographischen Wochenblattes“.

Einladung zum Abonnement

auf das

Photographische Wochenblatt.

Das **Photogr. Wochenblatt** ist gemeinverständlich geschrieben und bietet jedem, der zur Photographie in Beziehung steht, sei er **Fachphotograph, Amateur, Händler** oder **Fabrikant**, einen reichen und interessanten Inhalt, der stets das **Neueste** bringt und zahlreiche **Anregungen** für die Weiterentwicklung des Faches gibt

Das **Photogr. Wochenblatt** besteht seit dem Jahre 1875 und hat sich in dieser Zeit stets derart auf der Höhe erhalten, dass die Literatur sehr häufig darauf **als Quelle** hinweist. Es wird in allen Weltteilen von den führenden Autoritäten des Faches aufmerksam gelesen und **sehr günstig beurteilt**. Unbeirrt durch augenblickliche Moderrichtungen und Ausschreitungen auf künstlerischem und geschäftlichem Gebiet beleuchtet es die Vorgänge von einem **objektiven Standpunkte** aus und ist ein durch keine Rücksicht gebundenes **ganz unabhängiges Organ**.

Jeder aufmerksame Leser wird in jedem Jahrgange dem Blatte so viele **Vorteile** entnehmen, dass dagegen die geringen Anschaffungskosten nicht in Betracht kommen.

Der Abonnementspreis, der auch in Quartalsraten beglichen werden kann, beträgt 10 Mark jährlich. Man abonniert bei der Geschäftsstelle, im Buchhandel oder bei der Post.

Der **Annoncenteil** des Wochenblattes erscheint in einer Sonderausgabe unter dem Namen „**Offertenblatt für die photographische Branche**“ und wird monatlich zweimal in grosser Auflage gratis versandt.

Verlag des »Photographischen Wochenblatts«

Johannes Gaedicke

BERLIN W. 10, Bendlerstrasse 13.

Bitte hier abtrennen, ausfüllen und in offenem Kuvert mit 3 Pfennig frankirt übersenden

Bücherzettel.

An die Geschäftsstelle des **Photographischen Wochenblattes**, Johannes Gaedicke, Berlin W. 10, Bendlerstrasse 13.

Unterzeichneter abonniert hiermit auf das **Photographische Wochenblatt** bis auf Abbestellung, die 14 Tage vor Ablauf eines Kalender-Quartals zu erfolgen hat.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Name, deutliche Schrift erbeten)

.....
(Wohnung)

J. Gaedicke

„Der Gummidruck“

Berlin, Gust. Schmidt vorm. Rob. Oppenheim).
Dritte ergänzte Auflage. — Preis M 2,50.

*Prof. F. Schmidt nennt das Buch in seinem Compendium
der Photographie VIII. Aufl. S. 338: „Eine sehr ein-
gehende, trefflich klar geschriebene Abhandlung.“*

Vorrätig bei der Geschäftsstelle des
Photographischen Wochenblatts, Berlin, Bendlerstr. 13.

Leonar-  Werke

ARNDT & LÖWENGARD

Stammhaus und Fabrik: **Wandsbek**, Zollstraße 8
Filiale: **Berlin SW.**, Friedrichstraße 12.

Das letzte der
6 Preisausschreiben
für das Jahr 1909 für die besten Leistungen auf unseren
Gaslicht-Papieren und Postkarten
schließt ultimo Dezember.

Verlangen Sie unsere Broschüre „Die Sensation
der Amateur-Photographie des Jahres 1909“.

V. D. V. Vereinigung Deutscher Vergrößerungsanstalten.

V. D. V.

Eduard Blum
Berlin S. 14, Wall-Str. 31.

V. D. V.

Max Breslauer
Leipzig, Härtel-Str. 14.

V. D. V.

Ludwig Robicsek
Wien, VII, Mariahilfer Str. 30/32.

V. D. V.

Karl Müller
Kunstanstalt
Memmingen (Bayern).

V. D. V.

Max Lusche
München, Kolberger Str. 19

V. D. V.

W. Hartwig, acad. geb. Maler. Villoncolonie
Quasnitz-Lützelena bei Leipzig.
Künstlerische Vergrößerungen in Schwarz, Sepia,
Pigment usw. Malereien in Oel, Aquarell und Pastell
Zusammenges. Gruppen. Gegründet 1897. Silberne Me-
daille Leipzig 1904. Telephone: Amt Leipzig 1973.

V. D. V.

F. Spacek
Hamburg, Borgfelder Str. 67.

V. D. V.

C. von Salzen
Hamburg, Bleichenbrücke 3.

SATRAP



GASLICHT

Papiere und Postkarten

sind noch immer unerreich.

Chemische Fabrik auf Aktien (vorm. E. Schering)

Photogr. Abteilung.

Charlottenburg.

Tegeler Weg 28-33.

Busch



**Lichtbild=
Optik:**

Kondensor-Linsen aus absolut farblosem Jenaer Crownglas gewährleisten **grössstmögliche Ausnutzung der Lichtquelle** und sind infolge eines besonderen Kühlverfahrens **gegen schroffen Temperaturwechsel unempfindlich.**

Doppel- und Triple-Kondensoren

in solider Messingfassung mit Bajonettverschluss.

Projektions - Objektive :

Achromatische Doppel-Objektive für Kino - Projektion,
für stehende Projektion,
für Projektion und für photographische Vergrösserung,

Extra lichtstarke achrom. Doppel-Objektive

für Kino-Projektion, für stehende Projektion,

Porträt - Doppel - Objektive System Petzval

für Projektion und für fotogr. Vergrösserung
in **bekannter ersklassiger Qualität.**

Man verlange Projektions- und Vergrösserungs-Apparate mit **Busch-Optik.**
Die neuerschienene Liste über Lichtbild-Optik wird gratis und franko zugesandt.
Lieferung nur durch die photographischen Handlungen.

Emil Busch A.-G., Opt. Industrie, Rathenow.

GETTY RESEARCH INSTITUTE



3 3125 01472 6018

ACTIEN-GESELLSCHAFT FÜR ANILIN-FABRIKATION, BERLIN SO. 36 (»AGFA«)



Um den Herren Amateuren die Anwendung unseres patentirten

AGFA'-BLITZLICHTES

(Lichtstark, rauchschwach, rapid verbrennend)

noch mehr zu erleichtern, bringen wir von nun an **leere**

AGFA'-BLITZLICHT-BEUTEL

zum Selbstfüllen mit »Agfa«-Blitzlicht (bis 2½ g)

in Packungen à 25 Stück in den Handel.

Preis M. 1,—

Winke für die Anwendung dieser Beutel sind jeder Originalpackung beigegeben.

Bestes Negativmaterial für Aufnahmen mit »Agfa«-Blitzlicht:

AGFA'-CHROMO-PLATTEN

Hervorragend harmonische Bilder liefernd.

Bezag durch die Photohändler!

16 seitig. »Agfa«-Prospekt gratis!

Diamant van Bosch

Kunstdruckpapiere

weiss, chamois und orange

!!! bronzieren nicht !!!

Proben gratis zu haben in den Handlungen photographischer Bedarfsartikel oder direkt von der Fabrik.

E. van Bosch, G. m. b. H., Strassburg i. E.

Telephon 973.

Telegr.-Adresse Boschmatt.